

Reparaturarbeiten an der Thiewall-Kreuzung erstrecken sich noch in den morgigen Tag hinein

Gegenwärtig die gefährlichste Kreuzung der Stadt: Hohes Unfallrisiko nach ausgefallener Verkehrsampel

Hameln (wbn). Die Polizei bittet weiterhin um vorsichtige Fahrweise im Bereich der Thiewall-Kreuzung in Hameln. Ein umgestürzter Sattelzug hatte dort die Ampelanlage komplett zerstört. Kurz darauf ereignete sich dort auch aufgrund der ausgefallenen Ampelregelung ein weiterer Verkehrsunfall, bei dem eine Radfahrerin schwer verletzt worden war.

Nach dem Verkehrsunfall am Samstag an der Thiewall-Kreuzung in Hameln beginnen heute die Reparaturarbeiten an der Ampelanlage. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis morgen andauern. Ortskundige Autofahrer sollten den Bereich weiträumig umfahren; Fußgänger auf die Überwege an der Wettorstraße, am Amtsgericht und am Schiller-Gymnasium ausweichen.

ortsetzung von Seite 1

Bei dem Unfall am Wochenende war ein Getreidelaster beim Abbiegen in der Kurve umgekippt und auf den Ampelschaltkasten gestürzt. Eine kurzfristige Reparatur war nach Auskunft der Stadt nicht möglich; auch eine Ersatzampel sei trotz intensiver Bemühungen nicht zu beschaffen gewesen.F